Pressemitteilung

Ausbau der B 492 zwischen Hermaringen und Brenz

22.04.2020
In der kommenden Woche wird das Regierungspräsidium Stuttgart mit dem Ausbau des Lückenschlusses der B 492 zwischen Hermaringen und Brenz beginnen. Zunächst wird die vorhandene Straße komplett abgetragen. Um eine ausreichende Tragfähigkeit des Baugrundes zu erhalten, werden auf gesamter Länge und Breite sogenannte Rüttelstopfsäulen eingebracht. Auf diesem Fundament wird die neue Bundesstraße hergestellt. Der auszubauende Streckenabschnitt beträgt rund zwei Kilometer. Dieser beginnt südlich von Hermaringen im Anschluss an die bereits fertiggestellte Ortsumfahrung Hermaringen und endet rund 1,5 Kilometer nördlich der Ortslage Brenz. Das Ende der Baustrecke schließt an die im Jahr 2012 fertiggestellte Ortsumfahrung Brenz und Ortsumfahrung Obermedlingen an.

Zur Durchführung dieser Arbeiten ist die Vollsperrung des Streckenabschnitts zwischen Hermaringen und Brenz ab Montag, 27. April 2020, bis voraussichtlich Ende 2021 erforderlich.

Seit Anfang März 2020 laufen bereits die vorbereitenden Maßnahmen für den Ausbau der B 492. Die notwendigen Vorarbeiten für die Umleitungsstrecken wurden weitestgehend abgeschlossen. Die Umleitung für den überörtlichen Verkehr erfolgt ab kommenden Montag, 27. April 2020, über die B 16 - AS Lauingen Mitte Staatsstraße 2025 - DLG 28 - DLG 7- DLG 35 - L 1082 – Staatsstraße 2025 – K 3006 – K 3032 – A 7, AS Heidenheim.

Für den sonstigen Verkehr wird eine Umleitung ab Brenz über die L 1170 - Niederstotzingen - L 1168 - Oberstotzingen - L 1079 - B 19 - B 492 Giengen- Hermaringen - ausgeschildert.

Die Zufahrt zu den landwirtschaftlichen Flächen wird, soweit es der Bauablauf zulässt, weitestgehend aufrechterhalten werden. Die betroffenen Eigentümer werden darüber informiert.

In diese Maßnahme zum Erhalt der Infrastruktur und Verkehrssicherheit auf der B 492 investiert der Bund rund 18 Millionen Euro. Die Ausbaustrecke ist der Lückenschluss der geplanten Verbindung zwischen der Autobahn A 7 - Anschlussstelle Giengen/Herbrechtingen und der B 16 bei Gundelfingen/Bayern.

Das Regierungspräsidium empfiehlt die Sperrung weiträumig zu umfahren und bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Karte: weiträumige Umleitung (pdf, 6 MB)
Karte: Umleitung über Niederstotzingen (pdf, 2 MB)

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr